

Oktober 2017

NEWSLETTER

Internationales Meditationszentrum

IN DER TRADITION VON SAYAGYI U BA KHIN UND MUTTER SAYAMAGYI

IMC United Kingdom

IMC Yangon (Myanmar)

IMC Australia (NSW)

IMC Australia (WA)

IMC Austria

IMC USA



KURSPROGRAMM 2017 – 2018

Die hier publizierten Kursdaten können ändern. Bitte konsultieren Sie daher die aktuellen Informationen unter www.internationalmeditationcentre.org, bevor Sie sich für einen Kurs anmelden oder Ihre Reise buchen.

IMC UK (England)

Die Kurse werden von Roger Bischoff geleitet

24. November		4. Dezember 2017
22. Dezember		1. Januar 2018
19.	-	29. Januar 2018
16.	-	26. März 2018
13.	-	23. April 2018
11.	-	21. Mai 2018
15.	-	25. Juni 2018
13.	-	23. Juli 2018
10.	-	20. August 2018
14.	-	24. September 2018
19.	-	29. Oktober 2018
23. November		3. Dezember 2018
21.		31. Dezember 2018

IMC Australien (NSW)

24. November	-	4. Dezember 2017	Richard Walsh
12.	-	22. Januar 2018	Michael Fraser
6.	-	16. April 2018	Mark Peterson
25. Mai	-	4. Juni 2018	Richard Walsh
6.	-	16. Juli 2018	Michael Fraser
21. September	-	1. Oktober 2018	Mark Peterson
30. November	-	10. Dezember 2018	Richard Walsh

KURSPROGRAMM 2017 – 2018 Fortsetzung

IMC Australien (WA)

24. November	-	4. Dezember 2017	Gregory Solomon
13.	-	23. April 2018	Douglas Solomon
10.	-	20. August 2018	Douglas Solomon
23. November	-	3. Dezember 2018	Gregory Solomon

IMC Österreich

27. Oktober	-	6. November 2017	Hubert Knaus
29. Dezember	-	8. Januar 2018	Franz Neuner
9.	-	19. Februar 2018	Franz Zelsacher
18.	-	28. Mai 2018	Franz Neuner
13.	-	23. Juli 2018	Renzo Fedele
<i>Kurssprache: Italienisch und Englisch</i>			
24. August	-	3. September 2018	Franz Zelsacher

IMC USA

8.	-	18. Dezember 2017	Craig Storti
2.	-	12. März 2018	Michael Kosman
11.	-	21. Mai 2018	Michael Kosman
22. Juni	-	2. Juli 2018	Craig Storti
10.	-	20. August 2018	Michael Kosman
5.	-	15. Oktober 2018	Craig Storti
7.	-	17. Dezember 2018	Craig Storti

Deutschland

Wochenendkurs:

16.	-	19. März 2018	Horst Jughard
-----	---	---------------	---------------

Holland

2.	-	12. Februar 2018	Matthijs Schouten
----	---	------------------	-------------------

KURSPROGRAMM 2017 – 2018 Fortsetzung

Italien

13. - 23. Juli 2018 Renzo Fedele
am IMC Österreich

Japan

27. April - 7. Mai 2018 James Emery
10. - 20. August 2018 James Emery (*Aomori*)

Wochenendkurse:

10. - 12. Februar 2018 James Emery (*Osaka*)
1. - 3. Juni 2018 James Emery (*Osaka*)
14. - 17. Juli 2018 James Emery (*Osaka*)

Russland

3. - 13. November 2017 Roger Bischoff
27. April - 7. Mai 2018 Roger Bischoff
28. September - 8. Oktober 2018 Roger Bischoff

Schweiz

29. März - 8. April 2018 Eugen Jung

Wochenendkurs:

31. August - 3. September 2018 Eugen Jung

Ukraine

30. März - 9. April 2018 Roger Bischoff
24. August - 3. September 2018 Roger Bischoff

BESONDERE TAGE 2017 – 2018, SPECIAL DAYS

03. November 2017 Festival der Lichter (Vollmond von Tasaung Mon)
04. Dezember 2017 Saya Thetgyis Todestag
19. Januar 2018 Sayagyi U Ba Khins Todestag
28. Januar 2018 Mutter Sayamagyis Todestag
01. März 2018 Vollmond von Tabaung
05. März 2018 Mother Sayamagyis Geburtstag
12. März 2018 Sayagyi U Ba Khins Geburtstag
13. – 16. April 2018 Water Festival
17. April 2018 Burmesisches Neujahr
29. April 2018 Buddhas Tag (Vollmond von Kason)
29. Mai 2018 Mahāsamāya Tag (Vollmond von Nayon)
27. Juli 2018 Dhammacakka Tag (Vollmond von Waso)
12. Oktober 2018 Jahrestag der Ankunft der Lehrer im Westen
24. Oktober 2018 Abhidhamma Tag (Vollmond von Thadingyut)
22. November 2018 Festival der Lichter (Vollmond von Tasaung Mon)
23. Dezember 2018 Saya Thetgyis Todestag
19. Januar 2019 Sayagyi U Ba Khins Todestag
28. Januar 2019 Mutter Sayamagyis Todestag



MATERIELLES WOHLERGEHEN UND SITTLICHKEIT

Frieden und Glück in der Welt können nicht dadurch entstehen, dass nur materielle Bedürfnisse erfüllt werden. Lediglich materielle Bedürfnisse zu befriedigen, führt zu einem Extrem, dem Extrem von Stolz und Gier. Nur mentale Bedürfnisse zu erfüllen, führt zum Extrem der falschen Sichtweise. Werden beide Extreme vermieden, kommt Glück in der Welt zustande.

Wenn Taten zur Förderung des materiellen Wohlergehens in der Welt nicht die Sittlichkeit zum Positiven verändern, verstärken sie nur die Gier nach Macht, Ehre und Ruhm. Wenn einfache Menschen zu materiellem Reichtum kommen, werden sie von Eitelkeit und Stolz überwältigt. Deshalb wird gesagt, wenn der materielle Fortschritt der Welt gefördert wird, ohne zuerst eine moralische Basis zu schaffen nehmen Stolz, Gier und Eitelkeit zu.

Moralisch schwache Menschen verhalten sich auf eine bestimmte Weise, wenn sie arm und unbedeutend sind, und auf eine andere Weise, wenn sie reich sind, geehrt und respektiert werden. Wenn der Erwerb von Reichtum nicht mit moralischer Zurückhaltung geschieht, wird eine Person ausgeprägten Stolz entwickeln. Wenn ein Mensch seinen Stolz nicht mit moralischer Stärke, die auf standhafter Achtsamkeit beruht, zügeln kann, dann ist sein Leben ruiniert und wertlos.

Wenn materielle Güter in größerem Umfang produziert werden als für die Verwirklichung des Glücks notwendig ist, wird dieses Ziel nicht erreicht und die Welt wird darunter leiden.

Man kann niemals genug tun, um perfekte Sittlichkeit zu erreichen - davon wird es nie zu viel geben. In gleichem Masse wie die Sittlichkeit sich entwickelt, wird auch der Mittlere Weg begehbarer. Dies wird auch bei großen Anstrengungen zur Förderung des materiellen und mentalen Fortschritts nicht in ein Extrem führen. Der Fortschritt wird innerhalb des Rahmens des mittleren Pfads stattfinden. In diesem Fall profitieren sowohl der Einzelne als auch die Welt als Ganzes.

Intellektueller Fortschritt durch Lernen führt auch nicht zu wahrem Glück. Nur Wachstum in wahrem Verstehen führt zum Glück. Darum sagte der Buddha im Kapitel über Verañjā im Pārājika:

Warte, Sāriputta, der Tathāgata wird die richtige Zeit hierzu kennen. Der Lehrer legt keine Übungsregeln für seine Schüler fest oder rezitiert die Pātimokkha-Regeln, bevor ein entsprechendes Vergehen im Sangha vorgekommen ist. Und sie erscheinen nicht, bis der Sangha lange bestanden hat, großes Ausmass oder großes Wissen erlangt hat.

The Book of Discipline I S. 18f.

Nur Wissen, das sich von schlechten Taten und Verunreinigungen befreit, wird Weisheit, Einsicht (Paññā) genannt. Eine Person mit großem Verständnis wird nicht versuchen, sich selbst zu bevorteilen. Ihr Hauptziel wird das Wohlergehen der Welt sein. Nicht auf Selbstnutzen abzuzielen, ist ein Zeichen von Mitgefühl und die Grundlage einer Handlungsweise, die als Perfektion gilt, Pāramī. Das Wohlergehen der Welt an erste Stelle vor dem eigenen Wohlergehen zu setzen, entspricht der Fähigkeit, die Habgier mit der Wurzel auszureissen. Die Vernichtung der Gier ist das Symbol der Weisheit. Wer die Gier besiegt, besiegt die Welt. Eine Handlung kann nur als Perfektion (Pāramī) gelten, wenn sie auf den Qualitäten von Mitgefühl und Weisheit beruht. Dies sind die beiden Eigenschaften, auf denen alle Handlungen zukünftiger Buddhas beruhen.

Hat ein Mensch Mitgefühl für die Welt, findet er Gefallen daran, Taten für das Wohlergehen der Welt auszuführen. Wenn ein Mensch Weisheit hat, findet er Gefallen daran, Taten für das überirdische Wohlergehen der Wesen der Welt auszuführen. Dazu muss er die Wesen ohne Unterscheidung betrachten. Er braucht nur menschliche Wesen zu sehen, nicht Männer, Frauen, Inder, Chinesen, usw. Deshalb streben wirklich edle Menschen danach, ohne Unterscheidung zu sehen.

Zusammengefasst aus dem *The Buddha* von U Shwe Aung (Yangon, 1996)

Internationales Meditationszentrum

IN DER TRADITION VON SAYAGYI U BA KHIN UND MUTTER SAYAMAGYI

Die Websites aller Kontakte finden Sie unter www.internationalmeditationcentre.org

IMC UK (England)	Splatts House, Heddington, Calne, Wiltshire SN11 0PE, United Kingdom. Tel: + 44 1380 850 238, Fax: + 44 1380 850 833 E-Mail: imcuk@internationalmeditationcentre.org
IMC Australien (NSW)	PO Box 3059, Bonnells Bay, NSW 2264, Australia. Tel: +61 2 4970 5433, Fax: + 61 2 4970 5749, E-Mail: 10days@imcnsw.com
IMC Australien (WA)	1525 Jacoby Street, Mahogany Creek, WA 6072, Australia. Tel: +61 89 295 2644, Fax: + 61 89 295 3435, E-Mail: imcperth@inet.net.au
IMC Österreich	St. Michael 6, 9130 Poggersdorf, Österreich. Tel: +43 4224 2820, Fax: +43 4224 2820 32, E-Mail: mail@imc-austria.com
IMC USA	4920 Rose Drive, Westminster MD 21158, USA. Tel: +1 410 346 7889, E-Mail: info@internationalmeditationcenter.org
Belgien	Identische Adresse wie Holland. Tel./Fax: +32 2 351 4559
Deutschland	Sayagyi U Ba Khin Gesellschaft, In der Wann 39, 35037 Marburg, Deutschland. Tel: +49 6421 34 660, E-Mail: h.jughard@web.de
Holland	Sayagyi U Ba Khin Stichting, Centrumlaan 10, 6869 VE Heveadorp, Holland. Tel: +31 26 33 32 554, E-Mail: secretaris@ubakhin.net
Italien	Renzo Fedele, Via Euganea 94, 35033 Bressio PD, Italien. Tel: +39 49 9900 752, E-Mail: renzo1fed@yahoo.it
Japan	Sayagyi U Ba Khin Memorial Trust, 2-2-22 Minato-Machi #209, Naniwa-ku, Osaka City 556-0017, Japan. Tel./Fax: +81 6 6649 2105, E-Mail: emery@waltz.plala.or.jp
Kanada	IMC Canada, 4 Old York Crescent, Kitchener, Ontario N2B 3G3, Kanada. Tel: +1 519 896 0533, E-Mail: pattip.lp@gmail.com
Neuseeland	Peter Bridges, 9A Cecil Rd, Milford, Auckland, 0620 Tel: +64 21 917 392, E-Mail: peter.bridges@xtra.co.nz
Schweiz	Sayagyi U Ba Khin Gesellschaft, c/o Eugen Jung, Abendstrasse 30/119, 3018 Bern, Schweiz. Tel. +41 31 991 61 41, E-Mail: eugen.jung@hispeed.ch
Singapur	Sayagyi U Ba Khin Memorial Association, #522 East Coast Road, #12-03 Ocean Park, Singapore 458966. Tel: +65 666 93608, E-Mail: limsongteng@gmail.com
Ukraine	Oleksandr Nosov, Glushkova ave, h. 45, app. 37, Kiev 03187 Tel: +380 63 154 2077, E-Mail: alexandre8n@gmail.com
USA (Westküste)	Joe McCormack, 23 Via Capistrano, Tiburon, CA 94920, USA. Tel: +1 415 789 0153, Fax: +1 415 789 0193, E-Mail: mccormack23@comcast.net